

An alle  
Mitglieder des

**Ausschusses für Mobilität und Bauwesen**

nachrichtlich  
an alle Stadtverordneten

**1. Nachtrag zur**

**Einladung zur Sitzung des**

**NR. 2022/04**

**Ausschusses für Mobilität und Bauwesen**

Sitzungstermin **Donnerstag, 25.08.2022, 18:00 Uhr**  
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf**

**Für die Gremienmitglieder und Besucher\*innen dieser Sitzung / dieses Ausschusses besteht die Empfehlung eine OP-Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen.**

**Mit der Bitte um Berücksichtigung folgender Nachträge für die Tagesordnung:**

***I. Öffentlicher Teil***

Zu TOP 1 Teilnahme am Förderprogramm NRW für **2022/0770**  
Hitzeaktionspläne  
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05.  
August 2022

***II. Nichtöffentlicher Teil***

***Hinweis:***

***Die Nachtragsvorlagen TOP 21-TOP 24 sind als ordentliche Tagesordnungspunkte vor TOP 19 (Mitteilungen n. ö.) einzureihen.***

TOP 21 Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der **2022/0797**  
MZH Helmholtzstraße

TOP 22	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Matthias-Langen-Straße	<b>2022/0798</b>
TOP 23	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Roncallistraße	<b>2022/0799</b>
TOP 24	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Asselbachstraße	<b>2022/0805</b>

In Vertretung

Tanja Meis  
Schriftführung

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: II/60

Datum: 10.08.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0770**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	25.08.2022			

**Betreff:** Teilnahme am Förderprogramm NRW für Hitzeaktionspläne  
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022

**Beschlussentwurf:**

Die Verwaltung prüft bis zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 14. September den Antrag hinsichtlich der finanziellen und personellen Rahmenbedingungen und Förderbestimmungen, so dass der zuständige Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz über das weitere Vorgehen beraten und beschliessen kann.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Bemerkung: ist noch zu ermitteln

**Auswirkungen auf das Klima:**

Klimarelevanz: ja / nein / X entfällt

**Sachdarstellung:**

Text zum Sachverhalt....

Der Antrag erfordert eine genauere Prüfung, die bis zur Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen nicht zu leisten ist. Weiterhin ist nach der Zuständigkeitsordnung für den Klimaschutz sowie für Grünbaumaßnahmen der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zuständig, so dass die Beratung und Beschlussfassung dort stattfinden muss.

In Vertretung

---

---

Walter Schaaf  
Technischer Beigeordneter

Stadt Troisdorf  
Der Bürgermeister  
Eing. 09. Aug. 2022

**DIE FRAKTION**  
**UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF**  
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF  
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766

5.8.2022

Herrn  
Bürgermeister Biber  
- per Mail

Stadt Troisdorf  
Der Bürgermeister  
Eing. 09. Aug. 2022

Stadt Troisdorf  
Amt 60  
Eing. 16. Aug. 2022

Betreff: Sitzung des MoBau-Ausschusses am 25.8.2022  
hier: ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrags in die TO der nächsten OA-Sitzung:

**TEILNAHME am Förderprogramm NRW für HITZEAKTIONSPLÄNE**

**Beschlussfassung:**

Der MoBau beauftragt die Verwaltung, nach Benachrichtigung mit allen Schulen und Kitas sowie allen Pflege- und Seniorenhelmen Troisdorfs bis zur/ in der nächsten MoBau-Ausschusssitzung Einzel- und/ oder Kombiprojekte zu benennen/ vorzustellen, die der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Klimawandelvorsorge in Kommunen (RL KliWaVo) vom 21.6.2022 entsprechen und einen Zuschuss des Landes i.H.v. 50% (bei Weitergabe der Zuwendungen an Dritte) bzw. 100% (bei Eigenmaßnahmen) erwarten lassen.

**Begründung:**

Das Förderprogramm des Landes NRW soll u.a. klimaresiliente Schulen und Kitas erschaffen und „coole“ Schul- und Kitahöfe befördern. Die klimawandelangepasste Umgestaltung von Schul- und Kitahöfen steht dabei im Vordergrund. Es werden den Schulen und Kitas Mittel zur (teilweisen) Entsiegelung und Begrünung ihrer Höfe und Außengelände gewährt. Gefördert werden investive Maßnahmen auf Schul- oder Kitahöfen, die zu einer Abmilderung der Auswirkungen des Klimawandels führen und somit der Klimawandelvorsorge dienen. Förderfähige Maßnahmen müssen so ausgestaltet sein, dass sie der Wasserversickerung, -speicherung oder Abmilderung von Hitze dienen. Dazu zählen beispielsweise die Entsiegelung und Begrünung von (teil)versiegelten Schul- beziehungsweise Kitahöfen, das Anlegen eines Schul- bzw. Kitagartens, Biotops, grünen Klassenzimmers, das Anlegen von Wegen mit wasser-durchlässigen Belägen, das Anlegen von Mulden oder Riegeln zur Regenwasser- versickerung und eventuell -speicherung sowie Baum- und Strauchpflanzungen etc. Des Weiteren ist es dringend geboten, Alte und chronisch Kranke – insbesondere in Senioren- und Altenpflegeheimen) – durch Zubau von sog. Kälteinseln besser vor über-mäßiger Hitze zu schützen. Pläne für die Optimierung von Handlungsabläufen in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen, die die Auswirkungen extremer Hitze begrenzen sowie die Folgen minimieren und damit Erkrankungen und Sterbefälle verhindern, sind förderfähig.

Mit freundlichen Grüßen

*H. L. Müller*  
Hans Leopold Müller  
Die Fraktion

[https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/landesamt/foerderprogramme/hitze/Richtlinie\\_Klimawandelvorsorge\\_KliWaVo.pdf](https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/landesamt/foerderprogramme/hitze/Richtlinie_Klimawandelvorsorge_KliWaVo.pdf)

- Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage
- federführendes Dezernat/Amt II/Coll 1/60
- sonstige beteiligte Dez./Ämter 1/140
- folgenden OE's z.K. 13/01
- Ausschuss/Rat (Schriftführung) MoBau/St 66

PDF Scanned with MOBILE SCANNER